



## Unterstützte Kommunikation

### Certificate of Advanced Studies CAS

109

**Im CAS-Programm «Unterstützte Kommunikation» lernen Sie anhand von konkreten Praxisbeispielen, Unterstützte Kommunikation (UK) zu planen, durchzuführen, zu evaluieren und zu implementieren.**

Viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene können aufgrund einer Entwicklungsbeeinträchtigung nicht oder kaum sprechen oder haben Mühe, die gesprochene Sprache zu verstehen.

Deshalb ist es für sie schwierig, aktiv soziale Interaktionen mitzugestalten und ihre Persönlichkeit mittels kommunikativer Kompetenzen darzustellen.

Unterstützte Kommunikation (UK) zielt darauf hin, die kommunikativen Bedingungen für Menschen mit schweren Kommunikationsbeeinträchtigungen zu verbessern bzw. zu normalisieren.

Dieses CAS vermittelt umfassende Grundlagen, Methoden und praxisnahe Anregungen, wie Menschen mit schweren Kommunikationsbeeinträchtigungen zu vermehrten Partizipations- und Kommunikationsmöglichkeiten gelangen.



[www.fhnw.ch/i09](http://www.fhnw.ch/i09)

<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Sie erhalten umfassende, theoriegeleitete Grundlagen und Methoden der Unterstützten Kommunikation (UK) für die Begleitung und Unterstützung von Menschen mit schweren Kommunikationsbeeinträchtigungen (buk-Module).</li> <li>– Sie lernen mit UK-spezifischen Modellen, systematisch und entwicklungsorientiert mit einer UK-Person Handlungsplanungen in UK zu gestalten, durchzuführen und zu evaluieren (buk-Modul 5).</li> <li>– Sie kennen zielgruppenspezifische Ansätze der UK, wie z. B. UK und schwere kognitive Beeinträchtigungen, Sinnesbeeinträchtigungen, Autismus-Spektrum etc. sowie Methoden (z. B. Modelling, Schriftspracherwerb, Herausforderndes Verhalten) der UK (buk-Module).</li> <li>– Sie entwickeln ein UK-Konzept, wenden Methoden im Wissensmanagement mit UK an oder führen ein UK-Projekt durch, um UK als Konzeption in Ihrer Organisation mittel- bis langfristig verankern zu können (Abschlussmodul Hochschule für Soziale Arbeit FHNW).</li> </ul>
<b>Zielgruppe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Fachpersonen, die mit Menschen mit schweren Kommunikationsbeeinträchtigungen arbeiten und sie im Rahmen von Sonderschulheimen, Wohnheimen, Beschäftigungsstätten, Sonderschulen, in der Rehabilitation, in Therapie oder Beratung in ihrer Entwicklung begleiten.</li> <li>– Teilnehmende im MAS-Programm «Behinderung und Partizipation»</li> </ul>
<b>Struktur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Berufsbegleitend, insgesamt 26 Tage à 7 oder 8 Lektionen.</li> <li>– 6 Pflichtmodule (buk-Module 21, 22, 3, 4, 5 sowie entweder 7 oder 14)</li> <li>– 2 Wahlpflichtmodule (Auswahl aus buk-Modulen 6, 8, 9, 10, 11 und 13)</li> <li>– 1 Pflichtmodul «Abschlussmodul CAS Kommunikationsbeeinträchtigungen – Unterstützte Kommunikation» (7 Studientage und Leistungsnachweis)</li> </ul>
<b>Aufbaumöglichkeiten</b>	<p>Das CAS-Programm kann als eigenständige Weiterbildung besucht werden und ist von der Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V. (GesUK) anerkannt.</p> <p>Ausserdem kann das CAS-Programm als Wahlpflichtprogramm im Rahmen des Master of Advanced Studies MAS-Programms Behinderung und Partizipation belegt werden, das von der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW angeboten wird.</p> <p>Die Anerkennung zu anderen MAS-Programmen ist nach Absprache möglich.</p>
<b>Dauer</b>	<p>Die buk-Module starten laufend.</p> <p>Das Abschlussmodul des CAS-Programms umfasst 7 Kurstage.</p>
<b>Ort</b>	<p>buk-Module: Anmeldung unter: <a href="http://www.buk.ch">www.buk.ch</a>, Kursort: Zug, Alterszentrum Neustadt</p> <p>Abschlussmodul: Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW Hochschule für Soziale Arbeit, Riggenbachstrasse 16, Olten</p>

<b>Abschluss</b>	Certificate of Advanced Studies CAS FHNW Unterstützte Kommunikation 15 ECTS-Kreditpunkte  Die Teilnehmer:innen erhalten das Zertifikat aufgrund der aktiven und erfolgreichen Teilnahme an den buk-Modulen sowie am FHNW-Abschlussmodul und einer schriftlichen Arbeit (CAS-Thesis).
<b>Kosten</b>	Die Teilnahmekosten setzen sich aus den jeweiligen Kosten der buk-Module (siehe <a href="http://www.buk.ch">www.buk.ch</a> ) sowie des Pflichtmoduls der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW (CHF 3 050) zusammen.
<b>Programmleitung</b>	Dr. phil. Simone Girard, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Institut Integration und Partizipation, Linguistin <a href="mailto:simone.girard@fhnw.ch">simone.girard@fhnw.ch</a> Dozentinnen: Viola Buchmann, MA HfH, Schulische Heilpädagogin <a href="mailto:viola.buchmann@hzhagendorn.ch">viola.buchmann@hzhagendorn.ch</a> Prof. Dr. phil. Dorothea Lage, Sonderpädagogin <a href="mailto:dorothea.lage@fhnw.ch">dorothea.lage@fhnw.ch</a>
<b>Kontakt</b>	Jasmin Rickenbacher, Weiterbildungs Koordinatorin Hochschule für Soziale Arbeit FHNW T +41 62 957 27 74, <a href="mailto:jasmin.rickenbacher@fhnw.ch">jasmin.rickenbacher@fhnw.ch</a>
<b>Anmeldung</b>	Online-Anmeldeformular <a href="http://www.fhnw.ch/i09">www.fhnw.ch/i09</a>

Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten